

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2016-02-29

Sitzungsleitung: Susanne Stimpert, Protokollführung: Joshua Blöcker

1 Begrüßung und Formalia

Susanne Stimpert eröffnet die Sitzung um 13:03 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 7/11 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2016-02-08 wird bestätigt. Das Protokoll vom 2016-02-09 wird bestätigt.

Anwesende FSR-Mitglieder:

Joshua Blöcker, Felix Joseph, Vincent Knyrim, Paul Reidelshöfer, Agnes Reuschel (ab TOP 1), Kay Schmidt, Susanne Stimpert, Luisa Thümmel

Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:

Benedikt Bartsch, Vera Könen, Matthis Leicht

Unentschuldigt abwesende FSR-Mitglieder:

Ruhende Mandate:

Gäste:

2 Berichte

- Kay berichtet aus der Studienkommission. Es ging nur darum, für die folgende FaKo-Sitzung Empfehlungen für neue Studiendokumente zu beschließen. Herr Koksche hat dazu noch einmal einige wesentliche Änderungen angemerkt. Die hohe Anzahl der Leistungspunkte für ANAG und LAAG ist ein Problem, da dies laut Satzung maximal 12 SWS sein dürfen (aktuell: 18).
- Agnes berichtet aus der Fachkommission. Dem Beitrittsvorschlag für die Studiendokumente wurde zugestimmt. Die Immatrikulation in den Masterstudiengang zum SoSe könnte möglich gemacht werden, wird allerdings in der StuKo weiter diskutiert, da es dazu auch sinnvolle Gegenmeinungen gab. Die Abstimmung für einen neuen Studiengang zusammen mit der Informatik ist zwar positiv ausgefallen, allerdings gab es formale Fehler, daher muss diese wiederholt werden.
- Susi berichtet aus dem Institutsrat Numerik. Wesentliche Sachen für uns: es gab mal eine Vereinbarung, dass für den Master im Jahr sechs WiAs angeboten werden. Die zukünftige Stundenplanung sieht nicht so aus, dass diese bald umgesetzt wird. Dann gab es die Überlegung, die Vorlesungen für Chemiker und Verkehrswissenschaftler langfristig zusammenzulegen. Dann gab es die Überlegung, die Schaukästen im C307 zu erneuern und dort etwas Interessantes hinzuhängen.
- Felix berichtet aus dem Studentenrat. Sie waren knapp beschlußfähig. Es wurden Wahlen und Entsendungen getätigt. Der Freibetrag für die Härtefallregelung wurde um 20€ auf 340€ erhöht. David Färber tritt mit TeilAuto in Verbindung, um dort Konditionen für ein Auto nachzufragen.
- Vincent berichtet von der Abrechnung der Erstfahrt. Die Überweisung ist am 16.02. angekommen, wir haben jetzt wieder ein wenig Geld auf dem Konto.

3 Veranstaltungen

Felix merkt an, dass wir zusammen mit dem FSR Verkehr mal ein Schachturnier ausrichten könnten. Diese Idee ist begrüßenswert. Der FSR Verkehr veranstaltet dies regelmäßig.

3.1 Doppelkopf

Vincent hat mal gesagt, dass man dies privat machen könnte (um die Preisstaffelung sinnvoll zu machen und nicht zu viele Einnahmen zu haben). Felix hat im April ein Doppelkopfturnier im Club Traumtänzer angeleiert und fragt nach, ob er im Namen des FSR Werbung machen darf. Plakat aufhängen ist in Ordnung, Werbung in Vorlesungen soll nicht geschehen.

3.2 Unitag

Findet am 28.05. statt, ist wie UNI-LIVE, nur im SoSe, dieses Jahr allerdings parallel zur KoMa. Wir hätten gerne wieder die Minimalflächen aus der Geometrie und eventuell ein paar Simulationen aus dem Wissenschaftlichen Rechnen. Die Schichten sollten alle mit mindestens zwei Leuten besetzt werden. Wer nicht auf KoMa fährt, sollte in Erwägung ziehen, uns dort zu unterstützen, da wir aufgrund der KoMa eher weniger Personal haben.

3.3 KoMa

Drei der anwesenden Personen haben Interesse mitzufahren. Vincent möchte, dass sich jemand um die Anfahrt und Finanzen dafür kümmert. Paul möchte, dass wir uns noch einmal Gedanken machen, wie viel von der Anfahrt übernehmen sollen. Vincent meint, dass traditionell ein gewisser Anteil der Kosten übernommen werden. Felix merkt an, dass es in den Finanzunterlagen des StuRa eine Ordnung gibt, die Höchstsummen für Fahrtkosten festlegt. Susi schlägt vor, dass wir eine Frist für die Anmeldung, wer mit dem FSR mitfahren möchte, setzen. Wer sich danach anmeldet, bekommt nur die Fahrtkosten erstattet, die die anderen auch erstattet bekommen haben, auch wenn diese höher ausfallen. Joshua kümmert sich um die Fahrtplanung.

3.4 Teambuilding

Benedikt ist nicht anwesend. Luisa verzichtet auf das zusätzliche Teambuilding.

4 Büromöbel

Kay hatte eine Mail geschrieben. Es gab relativ spärliche Rückmeldungen. Es gibt eine Aktenschränk- und Regalzusammenstellung aus der Geometrie (Aktenschränk(abschließbar), 2 Regale). Wenn wir das haben wollen, bekommen wir das genau am 07. März, also muss am Freitag vorher Platz dafür geschaffen werden. Vincent, Paul und Kay möchten sich daran beteiligen. Kay kann die Übergabe am Montag übernehmen.

Es gibt weitere Optionen, erstens Schreibtische. Wir können mindestens zwei Schreibtische (vergleichbar mit dem PC-Schreibtisch im Büro) haben, es stellt sich aber die Frage, ob wir die brauchen. Paul meint, wir hätten zu wenig Platz dafür. Susi findet es nicht verkehrt, die bestehenden Schreibtische zu ersetzen, wenn die Maße passen. Kay möchte den PC-Schreibtisch nicht ersetzen. Felix möchte einen weiteren in die Ecke mit dem Schredder und dem Fundbüro tun. Es gibt keine Gegenrede.

Es gibt eine Konferenztischgarnitur aus dem Wissenschaftlichen Rechnen (Zwei Tische und halbrundes Kopfteil). Es gehören zwölf gepolsterte Stühle dazu. Die Sessel und das Sofa wären dann zum Arbeiten am Tisch nicht geeignet, da dieser höher ist. Susi beantragt ein Meinungsbild, wer dafür ist, den Konferenztisch mit dem 12 Stühlen zu nehmen. Es gibt 5 Für- und 3 Gegenstimmen. Für diese Entscheidung haben wir tendenziell mehr Zeit, da die Dinge im Lager stehen. Daher vertagen wir das unter Vorbehalt (Kay redet nochmal mit Frau Kluge, ob das möglich ist) auf die erste Sitzung im neuen Semester.

5 Wahlwerbung

Der StuRa möchte die Wahlwerbung etwas geplanter machen und daher gibt es am 14.4. von 17:00 bis 19:30 eine Veranstaltung, wofür wir zwei Personen entsenden sollten. Vincent und Kay übernehmen das.

6 Sitzungstermine

Wir brauchen einen zweiten Sitzungstermin in den Ferien. Es gibt keinen Termin, an denen wir Zeit haben. Daher soll die Sitzung am 16.3. stattfinden.

7 Veranstaltungslärm

Es kam eine Mail bezüglich dieses Themas. Es gab Beschwerden, daher hat das Dezernat Liegenschaften beschlossen, dass es keine lauten, öffentlichen Großveranstaltungen (Baustopp, Teichfest, ETEFete) insbesondere nach 22 Uhr mehr geben darf. Es gibt eine Lautstärke-Zeit-Tabelle, die den ganzen Tag umfasst und einzuhalten ist. Bei solchen Veranstaltungen ist jemand zu bestimmen, der telefonisch erreichbar ist und es ist jemand zu bestimmen, der die Haftung übernimmt, wenn es zu laut ist. Außerdem müssen Grillveranstaltungen mit vierwöchiger Frist angemeldet werden.

8 Sonstiges

8.1 Monitore (WiR)

Es sind Monitore vorhanden, die nicht mehr benötigt werden. Vincent hält einen weiteren Monitor für den Rechner für sinnvoll. Kabel sind auch vorhanden. Offiziell gehören die Monitore dem Wissenschaftlichen Rechnen, stehen allerdings dann hier. Paul schlägt zwei Monitore vor. Der Vorschlag wird ohne Gegenrede angenommen.

8.2 Absolventenverabschiedung

Herr Herrig hat nach dem Termin der nächsten Absolventenverabschiedung gefragt. Paul bietet sich als Organisator an. Sie soll wieder im November im gleichen Maßstab wie letztes Jahr stattfinden. Es gibt allgemeine Zustimmung. Paul antwortet auf die Mail vom Herrn Herrig.

8.3 Mittelbauinitiative

Agnes war mit einer weiteren Person, die nicht namentlich genannt werden möchte, bei der Mittelbauinitiative. Es war interessant, sie weiß aber immer noch nicht, was das genau ist. Wer daran Interesse hat, kann gerne Agnes fragen und mitkommen.

8.4 Studienbüro

Felix trifft sich am Donnerstag zur Besprechung wegen des Themas Studienbüro mit Malte aus dem StuRa. Die Stellungnahme ist angedacht, aber immer noch nicht vorhanden.

Susanne Stimpert schließt die Sitzung um 14:05 Uhr.

Dresden, den

.....
Susanne Stimpert, Sitzungsleitung

.....
Joshua Blöcker, Protokollführung